



Bargeld oder Bankkarte?

› Wie deutsche Jugendliche bezahlen

Wer mit Bargeld bezahlt, kann seine **Ausgaben** besser kontrollieren. Das Bezahlen mit der Bankkarte gilt aber als sicherer. Soll man also eher mit Bargeld oder mit Bankkarte bezahlen? Deutsche Jugendliche haben dazu unterschiedliche Meinungen.

Stephan Hansen und Lena Schmidt* gehen in die 12. Klasse des Herder-Gymnasiums in Rendsburg im Bundesland Schleswig-Holstein. Die beiden 18-Jährigen haben beim Thema „Geld“ ganz unterschiedliche Meinungen. Stephan zahlt gern mit Bankkarte, Lena lieber mit Bargeld.

Sicher mit der Bankkarte

Stephan arbeitet neben der Schule in einer Spedition. Er hat ein Konto, auf das sein Chef den Lohn einzahlt. Außerdem hat Stephan eine Bankkarte, auch „EC-Karte“ genannt. Er findet es praktisch mit der EC-Karte zu bezahlen. Das macht Stephan vor allem, wenn er etwas Teures kauft, zum Beispiel für sein Motorrad. Der Betrag wird am nächsten Arbeitstag von seinem Konto abgebucht. Allerdings muss Stephan darauf achten, dass er genug Geld auf dem Konto hat. Sonst akzeptiert das Kartenlesegerät im Geschäft die Geldtransaktion nicht. Beim Diskobesuch fühlt sich Stephan ohne Bar-

geld sicherer. Wenn Bargeld verloren geht, ist es weg. Wenn die EC-Karte verloren geht, kann der 18-Jährige sie mit einem Anruf bei seiner Bank sperren lassen und bekommt eine neue.

Überblick behalten mit Bargeld

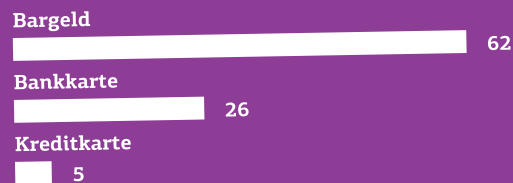
Bei Lena ist das anders. Sie hat von ihren Eltern gelernt, dass es klüger ist, mit Bargeld zu zahlen. So behält sie immer den Überblick darüber, wie viel sie ausgibt. Lena arbeitet am Wochenende im Bauunternehmen ihres Vaters. Ihren Lohn bekommt sie in bar. Einen Teil des Geldes zahlt Lena jeden Monat auf ihr Sparkonto ein. Sie spart für ihren Führerschein. Jede Woche legt sie

eine bestimmte Summe Bargeld in ihr Portemonnaie – das ist ihr Budget für die Woche. Mehr möchte sie nicht ausgeben. Wenn sie das Bargeld nachzählt, weiß sie genau, wie viel sie noch hat.

Lotta Schneidemesser

* Namen wurden von der Redaktion geändert.

So bezahlen die Deutschen



Quelle: Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e. V. (Bitkom 2014), Angaben in Prozent

Bargeldloses Zahlen

Wer in Deutschland ein Bankkonto eröffnet, bekommt eine sogenannte EC-Karte (EC = Electronic Cash). Mit dieser Bankkarte kann man im Supermarkt zahlen. Das nennt man bargeldloses Zahlen. Mit der EC-Karte kann man nur so viel Geld ausgeben, wie man auf seinem Bankkonto hat. Mit einer Kreditkarte wie Visa oder MasterCard kann man hingegen bis zu einem bestimmten Limit einkaufen. Das ausgegebene Geld muss bis zu einem bestimmten Datum an die Kreditkartenorganisation zurückgezahlt werden. Obwohl die Mehrheit der Deutschen noch bar zahlt, sind Experten der Meinung, dass im Jahr 2030 die meisten Deutschen bargeldlos zahlen werden.

abbuchen	abziehen, wegnehmen
Ausgaben, die	Kosten; Geld, das man bezahlt
ausgeben	hier: zahlen
bargeldlos	ohne Geld, mit elektronischem Geld
Betrag, -e, der	Summe
Führerschein, -e, der	Fahrerlaubnis, Lizenz zum Auto fahren
gelten, als (Nom.)	als etw. angesehen/betrachtet werden
in bar	mit Geldscheinen und Münzen (nicht auf das Konto)
Konto, -ten, das	Geld, das man in der Bank hat
Lohn, -e, der	Bezahlung; Geld, das man für die Arbeit bekommt
nachzählen	zusammenrechnen
Sparkonto, -ten, das	Geld, das man in der Bank spart/sammelt
sperren lassen	blockieren lassen
Überblick behalten, den	die Kontrolle über alles haben

